

4 Mein Salzkammergut

BEZIRKSRUNDSCHAU SALZKAMMERGUT

stadt.regio.tram gewinnt

„Pro Gmundner Straßenbahn“ wurde von VCÖ, Landesrat Rudi Anschober und ÖBB ausgezeichnet.

GMUNDEN. Den VCÖ-Mobilitätspreis OÖ nahm Obmann Otfried Knoll entgegen. Prämiert wurden das jahrelange Engagement und der enorme und erfolgreiche Einsatz für die Straßenbahn Gmunden und deren Verlängerung als stadt.regio.tram nach Vorchdorf.

In Gmunden verbindet eine der kleinsten und steilsten Straßenbahnen der Welt den abseits gelegenen Bahnhof mit dem Stadtzentrum. Nach einer Verkürzung der Strecke im Jahr 1975 sollte die Straßenbahn im Jahr 1988 zur Gänze eingestellt und durch einen Bus ersetzt werden. Eine Privatinitiative sammelte mehr als 6300 Unterstützungserklärungen gegen die Einstellung. Es wurde der Verein „Pro Gmundner Straßenbahn“ gegründet. Die Einstellung konnte verhindert



VCÖ-Geschäftsführer Willi Nowak, ÖBB-Postbus-Regionalleiter Peter Schmolzmüller, Otfried Knoll vom Verein „Pro Gmundner Straßenbahn“ und Landesrat Rudi Anschober.

Foto: Land OÖ/ Schauer

werden, die Lokalbahn Gmunden – Vorchdorf wurde 1990 zum stadtnäher gelegenen Seebahnhof verlängert, der Gmundner Verkehrsverbund wurde gegründet. In der Folge wurde die Straßenbahn saniert und modernisiert. Dank unermüdlicher Überzeugungsarbeit und der guten Zusammenarbeit des Vereins mit dem Land OÖ, der Stadt Gmunden sowie mit Stern & Hafferl wurde der Beschluss für die Stadt-

regio.tram als Verbindung von Gmunden nach Vorchdorf erreicht. Die Gesamtlänge der zweigleisigen Verbindung beträgt 900 Meter. Zwei Bauabschnitte sind bereits fertiggestellt. Es wird die gesamte Stadtdurchfahrt neu gestaltet, das Stadtbild verschönert und es werden die Haltestellen modernisiert. Im Jahr 2018 wird die stadt.regio.tram Gmunden mit Vorchdorf verbinden. Es wird erwartet, dass die Durch-

bindung der Gmundner Straßenbahn zur Traunseebahn zur Verdoppelung der Personalfahrten im Vergleich zum heutigen Passagieraufkommen der beiden Bahnen führen wird. Zusätzlich zum Know-How und dem unermüdlichen Engagement und Einsatz hat der Verein bisher 200.000 Euro für die Attraktivierung der Gmundner Straßenbahn, für die Fahrzeugbeschaffung und Probetriebes bereitgestellt.